

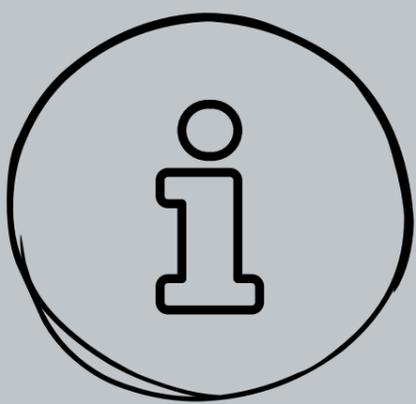
HOLLENSTEINER GEMEINDENACHRICHTEN



AUSGABE 5/2025 | DEZEMBER 2025 | AMTLICHE NACHRICHTEN | ZUGESTELLT DURCH POST.AT



RÜCKBLICK BÜRGERSERVICE



AKTUELLES INFORMATIONEN

Liebe Hollensteinerinnen und Hollensteiner,

die Weihnachtszeit hält wie jedes Jahr eine besondere Stimmung für uns bereit – eine Mischung aus Besinnlichkeit, Vorfreude und dem Wunsch, innezuhalten. Bei uns spürt man diese Atmosphäre auf besondere Art und Weise. Wenn die Lichter im Dorf und an Christbäumen erstrahlen, die Felsenkrippe geschmückt ist, dann wird unser Ort zu einem Platz der Begegnung und des Miteinanders.

Diese stille Zeit, die allzu oft von Hektik geprägt ist, erinnert uns daran, wie wertvoll Gemeinschaft ist. Viele helfende Hände tragen dazu bei, dass unser Advent jedes Jahr zu etwas Einzigartigem wird. **Danke allen** die dazu ihren wertvollen Beitrag geleistet haben.

Besonders am Herzen liegt es mir, mich bei allen Mitarbeiter:innen sowie bei jedem einzelnen Mitglied des Gemeinderates zu bedanken. Dank des Zusammenhalts und der gegenseitigen Unterstützung konnten wir unsere Aufgaben im Jahr 2025 erfolgreich bewältigen.

Ich freue mich darauf, auch im kommenden Jahr gemeinsam die anstehenden Herausforderungen zu meistern.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes und friedvolles Weihnachtsfest sowie Momente der Ruhe und des Staunens.

Möge Ihnen das neue Jahr 2026 vorallem Gesundheit, Zufriedenheit und viele schöne Begegnungen bringen.

Bürgermeisterin Manuela Zebenholzer



In dankbarer Erinnerung

AN BÜRGERMEISTER A.D. JOSEF GRUBER

Mit schwerem Herzen und großer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von Josef Gruber, der als Bürgermeister, Amtsleiter und Mensch das Leben in unserer Gemeinde über viele Jahrzehnte hinweg geprägt hat.

Josef wurde am 22. Juli 1950 in Hof im Mendlingtal geboren. Er verbrachte seine Volksschulzeit in Hollenstein, besuchte anschließend die Hauptschule und absolvierte danach die dreijährige Handelsschule in Waidhofen/Ybbs.

Bereits 1968 trat er seinen Dienst bei der Gemeinde Hollenstein an – ein Dienst, der zu einer lebenslangen Verbundenheit führte.

SEINE BERUFLICHE TÄTIGKEIT FÜR DIE GEMEINDE HOLLENSTEIN AN DER YBBS

Nach seiner Anstellung im Jahr 1968 übernahm Josef zunächst allgemeine Kanzleiarbeiten.

Mit 1. Jänner 1970 wurde er Vertragsbediensteter und entwickelte sich zu einem verlässlichen, pflichtbewussten und allseits geschätzten Mitarbeiter.

Am 6. November 1978 legte er die Gemeindedienstprüfung erfolgreich ab. Am 14. April 1982 schloss er auch die Landesbeamtenprüfung ab – viele Paare erinnern sich bis heute an seine ruhige, herzliche Art, mit der er sie traute.

Von Dezember 1988 bis Juni 1996 war Josef gleichzeitig Gemeindesekretär und Bürgermeister, eine Doppelrolle, die höchste Kompetenz, Ausdauer und Verantwortungsbewusstsein verlangte.

Bis April 2000 stellte er sich weiterhin als Ersatzmitglied des Gemeinderats zur Verfügung.

Zu den bedeutendsten Projekten, die während seiner Amtszeit als Bürgermeister umgesetzt oder angestoßen wurden, gehören

- die Aufschließung der Wurnausiedlung
- die biologische Kläranlage
- der Zubau der Turnhalle bei der Schule
- der Aufbau unserer Hauskrankenpflege
- Essen auf Rädern
- die Erschließung des Betriebsgebietes Wieden
- das Wasserrechtsprojekt Hammerbach

Diese Projekte prägen unsere Gemeinde bis heute – und tragen Josef Grubers Handschrift.



Ab 1996 war Josef Wirt im Gasthaus „Zur Traube“ – Osterberger tätig. Später führte er von 2008 bis zu seiner Pensionierung im Jahr 2012 das Gasthaus Steinhaus in St. Leonhard am Forst. Statt wie geplant nach Wien zu ziehen, blieb er in St. Leonhard am Forst, wo er rasch fest verwurzelt war.

Zu Allerheiligen hatten wir gemeinsam den Plan gefasst, wichtige Erinnerungen für die Nachwelt festzuhalten. Leider ließ sich dieser Wunsch nicht mehr gemeinsam verwirklichen – doch wir werden dieses Vorhaben in seinem Sinne fortführen.

EIN MENSCH, DER SPUREN HINTERLÄSST

Josef war jemand, auf den man zählen konnte: als Bürgermeister, als Kollege, als Nachbar und als Freund. Sein Lachen, seine ruhige Art und seine Wärme bleiben unvergessen. Die stillen Momente, die kurzen Gespräche, seine Besuche – all das wird uns fehlen. Doch in den vielen Spuren, die er hinterlassen hat, und in den Erinnerungen der Menschen, die ihn kannten, bleibt er lebendig.

Lieber Josef,
in tiefer Dankbarkeit für alles, was du für Hollenstein
und seine Menschen getan hast,
verabschieden wir uns von dir.
Wir behalten dich in ehrendem, herzlichem Gedenken.

Ruhe in Frieden.

*Dein Wirken endet nicht mit dem Abschied,
es lebt fort in den Erinnerungen
und dankbaren Herzen von uns allen.*



Bgm. Manuela Zebenholzer &
die Gemeinde Hollenstein an der Ybbs

FÖRDERUNGEN DER GEMEINDE

- € 970,00 - Kopien für Vereine
- € 6.850,00 - Vereinsförderung
- € 440,00 - Lehrlingsförderung
- € 10.430,00 - Tierzuchtförderung
- € 665,00 - Weihnachtsaktion
- € 630,00 - Sozialer Härteausgleich



Die Gemeinde hat im Jahr 2025 Förderungen und Subventionen in der Höhe von insgesamt € 19.985,00 gewährt.

BERICHT LKV HOLLENSTEIN

Energietarife NEU

Wie Sie bereits einem persönlichen Schreiben entnehmen konnten, werden die Energietarife ab 1. Jänner 2026 um 30 % gesenkt.

Diese spürbare Entlastung ist dem engagierten und konsequenten Einsatz des LKV Teams zu verdanken.

Wir freuen uns sehr, auf diese Weise einen wichtigen Beitrag zur Lebensqualität und finanziellen Entlastung in Hollenstein leisten zu können.

Mehr Internet-Geschwindigkeit zum gleichen Preis

Der Licht- und Kraftvertrieb der Gemeinde Hollenstein an der Ybbs (LKV Hollenstein) hat die Internetgeschwindigkeit seiner OGANet-Pakete deutlich erhöht. Ab sofort erhalten Kund:innen die doppelte Bandbreite, ohne dass sich der monatliche Preis ändert.

Damit reagiert der LKV Hollenstein auf den steigenden Bedarf an schnellem Internet – zum Beispiel für Homeoffice, Streaming, Online-Fortbildung oder Cloud-Dienste.

Unser Ziel ist es, den Menschen in Hollenstein ein modernes, zuverlässiges und leistbares Internet anzubieten. Die höhere Geschwindigkeit zum gleichen Preis ist ein echter Vorteil für unsere Kund:innen.

Die Umstellung erfolgt automatisch. Bestehende Kund:innen müssen nichts tun. Alle OGANet-Internetpakete sind ab sofort mit der höheren Geschwindigkeit verfügbar.

Weitere Informationen gibt es direkt beim LKV Hollenstein oder auf der Website.

GEBÜHRENANPASSUNGEN

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 19. November 2025 eine Anpassung mehrerer Gemeindeabgaben beschlossen.

Ab 1. Jänner 2026 gilt:

Die Hundeabgabe beträgt € 50,-/Jahr. Für Nutzhunde sowie für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential bleibt die bisherige Regelung unverändert.

Der Richtsatz für die Aufschließungsabgabe wurde auf € 520,- festgesetzt.

Die Wassergebühren pro m³ werden auf € 1,70 und die jährliche Bereitstellungsgebühr auf € 40,- angehoben.

Der Einheitssatz für die Kanalbenützung wurde auf € 3,10 festgelegt.

Uns ist es wichtig zu betonen, dass es sich bei diesen Abgaben um **zweckgebundene Abgaben** handelt. Das bedeutet, dass die Einnahmen ausschließlich für genau diese Bereiche verwendet werden dürfen.

Die Anpassungen sind unter anderem notwendig geworden, da in den vergangenen Jahren neue Siedlungen entstanden sind. Dadurch konnten wichtige Investitionen in die Infrastruktur umgesetzt werden, wie der Bau von Aufschließungsstraßen, die Verlegung moderner Kanal- und Wasserleitungen sowie zusätzliche Maßnahmen zur nachhaltigen Sicherung der Wasserversorgung, etwa durch die neue Quelfassung „Wenten 2“. Teilweise ergeben sich diese Maßnahmen auch aus landesweiten Vorgaben, die der langfristigen Versorgungssicherheit und Qualitätssteigerung dienen.



WEIHNACHTSFEIERN



Stellvertretend für die vielen Weihnachtsfeiern, die ich in diesem Jahr besuchen durfte, zeigen wir hier ein Foto der Weihnachtsfeier des Pensionistenverbandes. Über 80 Mitglieder nutzten die Gelegenheit, um auf ein ereignisreiches Jahr zurückzublicken und gemeinsam einige gemütliche Stunden zu verbringen.

Die aktive Vereinstätigkeit in Hollenstein ist ein wichtiger Pfeiler unseres Gemeinschaftslebens und zeigt eindrucksvoll, wie stark Zusammenhalt, Engagement und freiwilliger Einsatz unsere Gemeinde prägen.

WEIHNACHTSGUTSCHEIN

Besonders freut es uns, dass der Gemeinderat auch heuer Ausgleichszulagenempfänger:innen sowie Mindestpensionist:innen mit Weihnachtsgutscheinen im Gesamtwert von € 665,- beschlossen hat und wir damit eine kleine Freude bereiten konnten.

Beziehen auch Sie eine Mindestpension oder erhalten eine Ausgleichszulage?

Dann geben Sie uns bitte im Gemeindeamt Bescheid und legen Sie einen entsprechenden Einkommensnachweis vor.



SCHIGEBIET KÖNIGSBERG



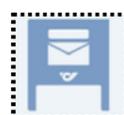
Wie bereits aus den Medien zu entnehmen war, wird Peter Jagersberger die Königsberglifte alleine weiterführen.

Damit ist das Schifahren am Königsberg für uns Hollensteiner:innen auch künftig gesichert – insbesondere das Erlernen des Schifahrens für unsere Kleinsten. Wir freuen uns über diese Entwicklung für unsere Gemeinde und hoffen auf eine schneereiche und erfolgreiche Wintersaison. Seitens der Gemeinde wünschen wir für die Umsetzung viel Erfolg, Durchhaltevermögen und alles Gute.

WASSERZÄHLERSTAND MELDEN

Die Ablesung Ihres Wasserzählers geht jetzt schnell und bequem über www.zaehlerstand.at.

Sobald Sie Ihre Ablesekarte erhalten haben, können Sie den Zählerstand auf drei Wegen übermitteln:



ABLESUNG PER POST Zählerstand auf der Karte eintragen und in den Postkasten werfen – die Post übermittelt die Daten an www.zaehlerstand.at.



ONLINE-EINGABE: www.zaehlerstand.at
Einfach online einloggen und Zählerstand eingeben – Ihr Zugangscod steht auf der Ablesekarte. Das Benutzerkonto ist bereits für Sie vorbereitet.



QR-CODE SCANNEN - Einfach QR-Code auf der Karte scannen – Sie werden direkt zum Benutzerkonto weitergeleitet und können den Zählerstand eingeben.

Online haben Sie ein fertiges Benutzerkonto (Zugangscod auf der Ablesekarte) – dort sehen Sie Ihre Zählerstände und den Wasserverbrauch. Die Eingabe ist kostenlos.

Bitte beachten Sie:

- ✗ Keine Abgabe der Karte im Gemeindeamt
- ✗ Keine Eintragung zusätzlicher Hinweise
- ✗ Kein Zählerstand per Telefon oder E-Mail

Wichtig: Bitte kontrollieren Sie Ihre Eingaben und halten Sie den Abgabetermin ein – sonst erfolgt eine Schätzung des Verbrauchs.

50. GEBURTSTAG



Auf diesem Wege möchte ich mich ganz besonders herzlich bei allen bedanken, die mir zu meinem Geburtstag gratuliert haben.

Ein besonderer Dank gilt meinen Mitarbeiter:innen vom Bauhof und vom Gemeindeamt, die mich mit Musik, einer Torte und einem selbstgedichteten Lied liebevoll überrascht haben.

Ebenso danke ich Frau Dir. Reisinger, der TBE-Leiterin Kerstin Auer sowie der Kindergartenleiterin Gerlinde Fenzl, die mir gemeinsam mit jeweils einem Kind aus jeder Gruppe eine Blume überreicht haben. **Einfach DANKE dafür!**

INFORMATION VEREINE

Information für alle Vereinsobleute:

Wir freuen uns immer über Beiträge aus eurer vielfältigen Vereinstätigkeit!

Gerne veröffentlichen wir kurze Texte und Fotos in der Gemeindemitteilung, im OGA-Infokanal oder auf unserer Gemeinde-Homepage.

Bitte sendet die Beiträge samt passendem Foto mit Fotocredit an evelyn.gratzer@hollenstein.at

Veranstaltungskalender – jetzt eintragen!

Tragt eure geplanten Termine für das Jahr 2026 – sofern bereits bekannt – bitte rechtzeitig in den Veranstaltungskalender der Gemeinde ein.

Die Eintragung ist einfach über die Gemeinde-App oder die Gemeinde-Homepage möglich. Nach kurzer Prüfung werden die Termine von uns freigegeben.

DANKE!

REPARATUR-CAFÉ



Für die Teilnahme beim Österreichpreis - Gemeinden für Familien hat unser Reparatur-Café eine Urkunde erhalten, welche von Bgm. Manuela Zebenholzer überreicht wurde.

Diese Urkunde zeigt die Wertschätzung gegenüber den Freiwilligen, die Monat für Monat reparieren, informieren und einen großen Beitrag zur Müllvermeidung beitragen. **DANKE!**

Nächste Termine: 13.01.2026, 03.02.2026, 03.03.2026

GÄSTEEHRUNG

Familie Fellingner verbringt bereits seit über 30 Jahren ihren Urlaub am Bauernhof bei Familie Hirner in Hollenstein – eine ganz besondere Treue, über die wir uns sehr freuen. Anlässlich dieses Jubiläums überbrachte Bgm. Manuela Zebenholzer im Namen der Gemeinde Hollenstein und der Ybbstaler Alpen ein kleines Präsent.

Ein herzliches Dankeschön an unsere langjährigen Gäste sowie an Familie Hirner für das wunderbare Ferienerlebnis am Bauernhof. Auf viele weitere schöne Jahre in Hollenstein!





7. JÄNNER 2026 - 19 UHR ALTER WEIßER MANN

Die Zeiten sind sensibel. Das muss Heinz Hellmich schmerzhaft feststellen, als ihm nach einigen ungeschickten Fehlritten in der Firma der Jobverlust droht. Um zu beweisen, dass er kein "alter weißer Mann" ist, lädt er seinen Chef und weitere Gäste für ein Dinner zu sich nach Hause ein. Mitsamt seiner Familie will er sich von der besten und modernsten Seite präsentieren! Doch schon in der Organisation des Abends tappt Heinz von einem Festnäpfchen ins nächste. Als nach vielen Turbulenzen endlich alle an einem Tisch sitzen, beginnt die politisch korrekte Fassade schnell zu bröckeln...

14. JÄNNER 2026 - 19 UHR SCHMETTERLINGE IM OHR

Antoine, ein Lehrer Anfang 50, ist Ignorant der Extraklasse. Sogar das morgendliche Schellen des Weckers ignoriert er. Seine Nachbarin treibt er damit in den Wahnsinn. Ihre Wutausbrüche perlen an Antoine ab – wie alles in dieser Welt. Erst als er in der Schule den Feueralarm ignoriert, ist Antoine gezwungen, einzugestehen: Er ist so gut wie gehörlos.

Mit einem Hörgerät eröffnet sich ihm bald eine neue Welt, aber die bringt nicht nur Freude. Dieses „Accessoire der Alten“ passt doch nicht zu seinem Selbstverständnis als junggebliebener Mann. Und er bekommt plötzlich alles mit, was er bisher ausblenden konnte.

21. JÄNNER 2026 - 19 UHR GLÜCK AUF EINER SKALA VON 1-10

Der körperlich behinderte Hobbyphilosoph Igor jobbt als Fahrradkurier. Louis hingegen ist ein Workaholic, dem in seiner Bestattungsfirma die Lebensfreude abhandengekommen ist. Als er Igor auf seinem Fahrrad anfährt, ist ihm das doppelt peinlich: wegen seiner Unachtsamkeit und weil er einen Menschen mit besonderen Bedürfnissen verletzt hat.

Doch der Unfall zieht überraschende Folgen nach sich, denn der eher einsame Igor hat sich in den Kopf gesetzt, dass Louis ein perfekter Freund für ihn wäre. Gemeinsam brechen sie zu einer abenteuerlichen Reise im Leichenwagen auf, die ihr Leben ordentlich auf den Kopf stellt.



Europäisches Kino kommt in unsere Gemeinde! „EU XXL – Die Reihe“ ist ein wanderndes Kinoprojekt, das von Oktober bis Juni durch Österreich tourt und spannende europäische Filme an unterschiedliche Orte bringt – gerade auch in kleinere Gemeinden, wo es sonst kein Kino gibt.

Ziel der Reihe ist es, Europäische Filmkunst sichtbar und erlebbar zu machen und einen gemütlichen Treffpunkt zu schaffen. Die Filme aus ganz Europa bieten Raum für Austausch und Begegnung vor Ort.

Tickets sind ab sofort im Gemeindeamt erhältlich – perfekt als kleines Adventkalender-Highlight, liebevolles Weihnachtsgeschenk für die ganze Familie oder für eine entspannte Date-Night zwischendurch.

BÜCHEREI



Kamishibai am Adventmarkt „Es klopft bei Wanja in der Nacht“

Die Kinder lauschten ganz gespannt der wundervollen Geschichte. Mit großen Augen verfolgten sie, wie ein Tier nach dem anderen in Wanjas Hütte Zuflucht fand – ein echtes Wintermärchen! Großes Danke an Benni und Sebastian für die Unterstützung beim Umblättern.

MUSIKVEREIN HOLLENSTEIN



Der Musikverein hat uns auch heuer wieder beim Weihnachtsblasen besucht und zum diesjährigen Weihnachtskonzert eingeladen.



ADVENTMARKT 2025



Unser Adventmarkt brachte heuer wieder Tradition und modernes Kunsthandwerk auf wunderbare Weise zusammen. Viele Besucher:innen genossen die warme Atmosphäre, das vielfältige Angebot, regionale Kulinarik und stimmungsvolle Musik im und rund um das Rathaus. Die Einschaltung der Weihnachtsbeleuchtung, die Christbaumsegnung und die Lichterwanderung mit Fam. Hinterramskogler bildeten den feierlichen Auftakt in ein besonderes Adventwochenende.



Wir danken allen Aussteller:innen, Musiker:innen und Besucher:innen für die wertschätzenden Rückmeldungen und die schöne Adventstimmung, die gemeinsam spürbar gemacht wurde. Ein großes Dankeschön gilt Christine Baron für die engagierte Organisation, unterstützt von Evelyn Gratzner, Michaela Steineck, unserem Bauhofteam sowie vielen weiteren helfenden Händen. Durch ihren Einsatz wurde der Adventmarkt zu einem besonderen Gemeinschaftserlebnis.



UNTERLEITNER ADVENT



Im Rahmen der Kooperation "Funkelnde Dorfweihnacht" fand auch heuer wieder der Unterleitner Advent statt. Ein Adventmarkt, der mit Adventfloristik, selbst hergestellten Köstlichkeiten im gemütlichen Schulcafé begeisterte. Musikalische Beiträge verschiedener Gruppen sowie regionale Aussteller rundeten das Angebot ab und zeigten die Verbundenheit der Schule mit der Region. Die Gemeinde bedankt sich herzlich bei Schulleiterin Katharina Aigner-Hinterreither, dem gesamten Team und den engagierten Schülerinnen für die gelungene Veranstaltung und den schönen Auftakt in die Adventzeit.



Vize-Staatsmeisterinnen aus Unterleiten

Die Schülerinnen der Fachschule Unterleiten erreichten beim Bundes-Hauswirtschafts-Award in Tirol den zweiten Platz und wurden Vize-Staatsmeister. Sie überzeugten durch kreative Gerichte, Organisationstalent und Fachwissen. Die Gemeinde gratuliert herzlich zu dieser großartigen Leistung!



KEKSERLTAUSCHEN

Heuer fand im GH Osterberger der beliebte Kekserltausch-Abend zugunsten der Volkshilfe bereits zum 16. Mal statt. Zahlreiche Backbegeisterte tauschten selbst zubereitete Kekse aus und sorgten so für einen gemütlichen Abend voller süßer Köstlichkeiten.

Jede:r Teilnehmer:in brachte 1,2 kg Kekse mit und erhielt dafür 1 kg gemischte Kekse zurück. Die restlichen 200 g gingen an die Volkshilfe zur Weitergabe an unsere zu betreuenden Personen.

Ein herzliches Dankeschön gilt Andrea Sonnleithner für die Organisation, allen Keksbäcker:innen und den Mitarbeiter:innen der Volkshilfe.



HISTORISCHE KRIPPE

Historische Krippe der Pfarre Hollenstein wiederentdeckt

In der heurigen Adventzeit wurde eine ganz besondere Krippe in der Frauenkapelle wieder zum Leben erweckt. Die historische Krippe, deren Entstehung rund 200 Jahre zurückliegt, war seit 1952 nicht mehr aufgestellt und wurde nun im Pfarrhof wiederentdeckt.

Mit großem Einsatz zahlreicher freiwilliger Helfer:innen wurde die Krippe sorgfältig restauriert. Staub und Schmutz wurden behutsam entfernt, fehlende Teile – darunter der Mittelteil – neu angefertigt und beschädigte Elemente ausgebessert. Türme wurden repariert, neu gestaltet und die gesamte Krippe mit Moos und Farbe wieder ansehnlich gemacht.

Der Kripperlverein hat seit dem Frühjahr 2025 viele Stunden Arbeit und viel Herzblut in dieses wertvolle Kulturgut investiert. Vielen Dank allen die an diesem Projekt mitgestaltet und Verantwortung übernommen haben.

Wir wünschen allen Besucher:innen viel Freude beim Betrachten dieser besonderen Krippe.



ADVENTSINGEN

Am 8. Dezember fand in der Pfarrkirche das Adventsingen statt. Organisiert von Birgit Hofmacher, bot die Veranstaltung ein abwechslungsreiches, musikalisches Programm.

Ein eigens zusammengestellter Projektchor, das Hirtenspiel der Ministranten, das Ybbstaler Männerquartett sowie die Winkl-Musik der Familie Hofmacher trugen zu einer besonders feierlichen Atmosphäre bei. Die freiwilligen Spenden kommen der Pfarr-Caritas zugute. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden und Organisierenden.



AUS DEM KINDERGARTEN

Wir dürfen von unserem großartigen Kindergarten-Team berichten und haben dafür einen Beitrag von Kindergartenleiterin Gerlinde Fenzl erhalten.

Gemeinsame Werte bilden die Basis für ein friedliches und respektvolles Zusammenleben in unserer Gesellschaft.

Im Kindergarten bieten wir durch offenes Arbeiten die Möglichkeit, ein soziales Miteinander zu erleben, das Orientierung, Halt und Stabilität gibt.

In der elementaren Bildungseinrichtung machen wir es uns zur Aufgabe, uns und unser Tun stetig zu reflektieren, uns mit anderen Sichtweisen und Einschätzungen auseinanderzusetzen.

Unter Berücksichtigung neu gewonnener Aspekte planen wir gemeinsame Feste, verschiedenste gruppenübergreifende Angebote und Rituale im Kindergartenjahr. Dies stärkt das Zusammengehörigkeitsgefühl und die Identifikation des Einzelnen mit der Gruppe.



Geschwister und Freunde aus anderen Gruppen treffen einander beim offenen Haus.



Sich als Teil der Gemeinschaft mitgestaltend erleben.



Die Kinder nehmen sich und ihren Körper beim gemeinsamen, meditativen Wochenbeginn wahr.



Die Freude am Feiern von traditionellen Festen unseres Kulturkreises spüren.

**“WERTE KÖNNEN NICHT VERORDNET WERDEN –
WERTE MÜSSEN ERSPÜRT WERDEN.“**

GÜNTER FUNKE

In diesem Sinne wünscht das Kindergartenteam von ganzem Herzen eine besinnliche Weihnacht, ein zufriedenes Nachdenken über Vergangenes, ein wenig Glaube an das Morgen und Hoffnung für die Zukunft.

TBE HOLLENSTEIN



Unser erster Naturtag im Schnee

Die Kinder unserer Tagesbetreuungseinrichtung erlebten ihren ersten Naturtag im Schnee – und die Freude war riesengroß! Warm eingepackt wurde gemeinsam getobt, gerutscht, entdeckt und gestaunt. Der winterliche Ausflug bot nicht nur viel Bewegung an der frischen Luft, sondern auch wertvolle Naturerfahrungen und gemeinsame Momente.

„Jeder Schneetag ist ein kleines Abenteuer – besonders, wenn man ihn gemeinsam erlebt.“

ADVENTKRANZBINDEN 2. VS

In der 2. Klasse Volksschule wurde der Beginn der Adventzeit heuer auf besonders schöne Weise gefeiert: Die Kinder banden gemeinsam mit ihren Liebsten ihren eigenen Adventkranz. Mit viel Freude, Kreativität und liebevoller Unterstützung entstanden persönliche Kränze, die nun Zuhause für stimmungsvolle Adventmomente sorgen.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die dieses gemeinsame Erlebnis möglich gemacht haben.



KRIPPENPROJEKT 4. MS

A WEIHNOCHTSKRIPPEN MIT HINGOB G'MOCHT,
HAUM GEMEINSAUM A SCHENE ZEIT VABROCHT.
MIT HERZ UND G'SCHICK, WOS KAUS SCHENAS GEM,
A WERKSTÜCK, DES BLEIBT FIAS GAUNZE LEM.



Beim Hollensteiner Adventmarkt durften die Schüler:innen der 4. Klasse Mittelschule ihre selbstgebastelten Weihnachtskrippen präsentieren.

Mit viel Kreativität, handwerklichem Geschick und Liebe zum Detail entstanden beeindruckende Kunstwerke, die zahlreiche Besucher:innen begeisterten.

Die Gemeinde gratuliert herzlich zu diesem gelungenen Projekt und bedankt sich für den wertvollen Beitrag zur Adventstimmung.

Am 13.12.2025 wurde unter anderem in Land und Leute darüber berichtet.



FILMAUFNAHMEN PROMAU



Mitte Dezember fanden Filmaufnahmen in und um unsere Lohhütte statt.

Die Promau und das Hochkar dienten als Drehorte für den Film "Mila/Marija" aus der Kriegszeit, der in rund einem Jahr im Kino zu sehen sein wird. Es ist einfach großartig, einen Blick hinter die Kulissen einer Filmproduktion werfen zu können.

MITTELSCHULE ZU BESUCH



Die Schüler:innen der 2. NMS Hollenstein besuchten kürzlich unsere Kläranlage und erhielten dabei spannende Einblicke in die zahlreichen Abläufe der Abwasserreinigung.

Mit großem Interesse und Staunen verfolgten die Kinder, wie aus Abwasser Schritt für Schritt wieder klares Wasser entsteht, das schließlich in die Ybbs zurückgeleitet wird.

Ein herzliches Dankeschön gilt unserem Wassermeister und Klärwärter Bernhard Forstenlechner für seinen engagierten Einsatz und die informativen Schulungsstunden.

KIRTAG & KRAMPUSRUMMEL

Der Krampusrummel am Dorfplatz begeisterte mit besonders vielen Krampussen und Perchten, und die Nikolaüsse sorgten bei den Kindern mit den Nikolaussackerln für große Freude.

Ein großer Dank gilt der FF Hollenstein/Ybbs für die Organisation sowie allen Vereinen und Helfern.

Der Kirtag braucht weiterhin Unterstützung – Ideen zur Belebung sind bei der Gemeinde21-Dorfplatzbelebungsgruppe unter der Leitung von Franz Bürscher herzlich willkommen.



SOZIALE SPRECHSTUNDEN



Die "Soziale Sprechstunde" fand heuer neun Mal statt und zeigt einmal mehr, wie wichtig dieses Angebot für unsere Gemeindegänger:innen ist.

Ein herzlicher Dank gilt Sozialombudsfrau Birgit Wallner und Bürgermeisterin Manuela Zebenholzer für ihr Engagement und ihr offenes Ohr das ganze Jahr über.

Nächste Termine: 29.01.2026, 17.04.2026, 29.05.2026

ZIVILSCHUTZBEAUFTRAGTER

Die Gemeinde Hollenstein an der Ybbs hat mit Klaus Jagersberger einen neuen Zivilschutzbeauftragten.

Durch seine berufliche Erfahrung als Polizist bringt er wertvolle Kenntnisse in den Bereichen Gefahreinschätzung, Krisenmanagement und Kommunikation mit. Als Zivilschutzbeauftragter ist er zentrale Ansprechperson für Katastrophenschutz und Vorsorge und arbeitet eng mit Feuerwehr, Rettung, Polizei und Gemeinde zusammen. Ein weiterer Schwerpunkt liegt in der Information der Bevölkerung über richtiges Verhalten im Ernstfall.

Zivilschutz umfasst alle Maßnahmen zum Schutz von Menschen und Infrastruktur, etwa bei Unwettern, Stromausfällen oder technischen Störungen. Dabei spielt auch die Eigenvorsorge eine wichtige Rolle – schon einfache Vorbereitungen können die Sicherheit erhöhen. Klaus Jagersberger möchte das Bewusstsein für Zivilschutz stärken und betont: „Wenn wir gemeinsam vorsorgen, können wir im Ernstfall schneller und besser reagieren.“



Der Kurs für Stabsarbeit in Zeillern wurde erfolgreich absolviert. Dafür überbrachte Franz Zehetgruber die Urkunde. Danke dafür.



PROJEKTABSCHLUSS WLV

Nach einem arbeitsreichen Jahr der Wildbach- und Lawinerverbauung luden wir die Arbeiter zu einem Abschlussessen ins Gasthaus zur Traube ein. Danke für die Einsatzbereitschaft.

Projekte 2025:

- Wildholzrechen und Becken Kampen
- Instandhaltungen am Krenngrabenbach, Einödgraben, Klausgraben
- Sicherung Rutschung Krautmauer



HOCHWASSERSCHUTZ YBBS

Eine sehr konstruktive und positive Abschlussbesprechung konnte mit allen Verantwortlichen und Einsatzkräften erfolgreich abgehalten werden.



UNSER BAUHOF. UNSERE ARBEIT



Im Herbst wurde die Brücke Kampen 2 zwischen Legoner und Kampen abgebrochen und neu errichtet. Sie wurde zwischenzeitlich geschottert und wird im Frühjahr 2026 asphaltiert.



Das WLV Projekt Kampenbrücke inkl. Wildholzrechen wurde fertiggestellt, um das Anschlagen von größerem Schwemmmaterial zu verhindern.



Anfang Dezember wurde nach Begehung mit den Landesgeologen die Felsen im Bereich des Wentsteinhammers geräumt. Dank unserem Bauhofteam wurde die Felsräumung bestens durchgeführt.



Der Parkplatz beim Alten Strandbad wurde nach der Schuttlagerung ausgebessert und geschottert.



Straßenerhaltungsarbeiten an der Sandgrabenstraße: Alle Durchlässe zwischen Promau und Hof wurden geräumt und durchgespült.



Verstopfung durch einwachsende Baumwurzeln beim Überlauf des Gegenbehälters wurde entfernt.



In der Wurnauesiedlung wurde die Verkabelung erneuert und im Zuge dessen die Asphaltierung vom Kreuzungsbereich Reihenhäuser durchgeführt.



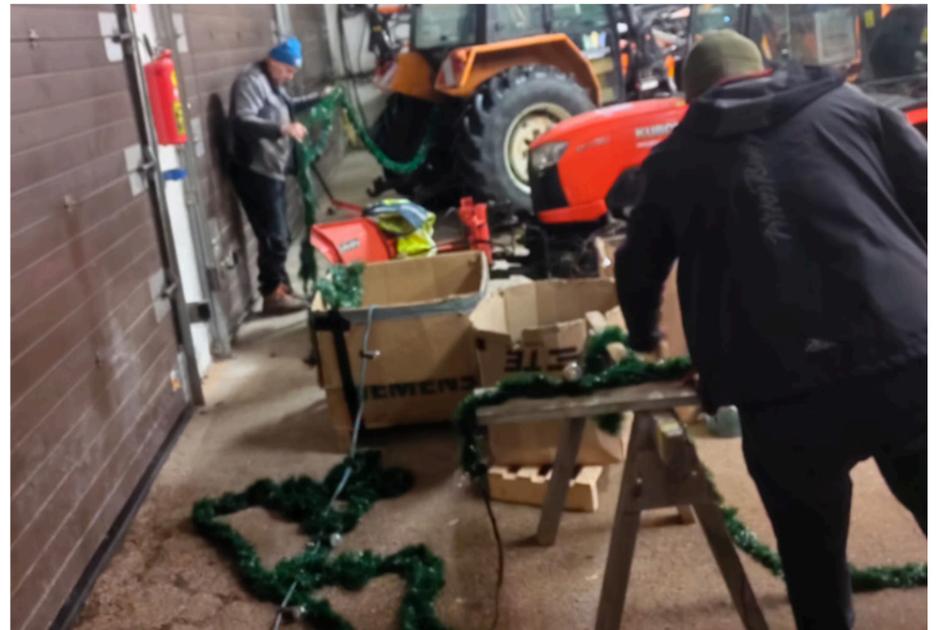
Am Güterweg Schelchen waren Grabungsarbeiten für die Neuverlegung von Kabeln notwendig. Diese wurden im Zuge der allgemeinen Ausbesserungsarbeiten mitasphaltiert.



Danke an unseren Bauhof für all eure Tätigkeiten rund um den Hollensteiner Advent.



Jedes Jahr bestückt unser Bauhof den Kripplerweg und die Felsenkrippe mit den Figuren. Dabei müssen sich die Mitarbeiter auch in große Höhen begeben. Vielen Dank, dass ihr diese Aufgabe für unsere Kripplerunde übernehmt.



Unsere Weihnachtsbeleuchtung wurde dieses Jahr generalüberholt, um auch weiterhin ein ordentliches und ansprechendes Erscheinungsbild zu gewährleisten.



Danke an unsere Christbaumspender 2025!

Ohne euren Christbäume wäre unser Dorf nur halb so weihnachtlich geschmückt. Ein herzliches Dankeschön an Georg Schnabler, Berta Baumann und Rudi Jagersberger.



Die Quellfassungen Schreybach und Kesselgraben wurden im Rahmen der jährlichen Kontrolle durch den Bauhof inspiziert und ausgebessert.



Die Tragschicht der Brücke zum Kraftwerk Schreybach und das Gelände wurden erneuert.



Die Begehung und die laufende Instandhaltung der Murenverbauung ist eine stetige Aufgabe. Im Anbruch-/Rutschbereich der Mure Gallenzen konnte - bei jetzt gut angewachsenen Bäumen - der Verbissschutz entfernt werden.



Um die Sicherheit unserer Kinder zu gewährleisten, sind regelmäßige Erhaltungsarbeiten im Kindergarten notwendig.

KALVARIENBERG & SCHULKREUZ



Unsere beiden der Gemeinde gehörenden historischen Objekte sind besonders wertvoll, schützenswert und leider renovierungsbedürftig. Im Herbst waren Restauratoren vor Ort und untersuchten den tatsächlichen Zustand.

Neujahrs

EMPFANG

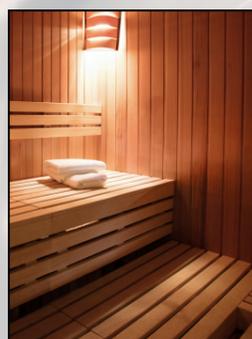
16. JÄNNER 2026
18 UHR IM VEREINSHEIM

FEIERN SIE MIT UNS

Momente des Erfolgs

DIE GENERATIONEN VERBINDEN

AUSSTELLUNG: 100 JAHRE LKV | 50 JAHRE OGA | 55 JAHRE SAUNA | NEUBAU SIEDLUNG



AUS ORGANISATORISCHEN GRÜNDEN BITTEN WIR UM ANMELDUNG BIS 14. JÄNNER 2026